



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinenstadt

Acoustic Fun Orchestra –
10.08.2019

Sommerfeste haben in Neuenburg am Rhein Tradition. Seit 1993 findet im Monat August jeweils am Samstag der von Bürgermeister Joachim Schuster ins Leben gerufene Sommergarten auf dem Rathausplatz statt. Tolle Musik und hervorragende Bewirtung durch die ansässige Gastronomie haben den Sommergarten zum Highlight in der Region werden lassen.

Am **Samstag, 10. August ab 19.30 Uhr** füllt sich die Bühne mit dem **Acoustic Fun Orchestra** und ihrem Programm „Trip To Mixico“. MusiComedy vom Feinsten: das Acoustic Fun Orchestra vermischt alles, was nicht bei drei in Vergessenheit geraten ist! Die vier Musiker machen vor nichts Halt, drehen unverfroren die größten Hits durch die Mangel und wagen sich auf eine kurzweilige Reise durch die Höhen (und Tiefen!) der Rockgeschichte. Das Programm heißt „Trip to Mixico“ und hat es in sich: Da wird das Hotel California mal eben auf den Balkan verpflanzt, der Stairway To Heaven wird wie eine Rolltreppe entgegen der Laufrichtung gleich von einem ganzen Reisebus voller Rockstars erklimmen, Lady Gaga meets Barbie Girl, AC/DC kommen im Mönchskostüm daher, Queen setzt dem ganzen die Krone auf und noch manch anderer großer Hit wird gegen den Strich gebüret... Sie haben

26. Neuenburger Sommergarten



die Lizenz zum Mixen – und sind damit seit Jahren europaweit erfolgreich!

Jetzt spielt die Band – mit ihren eigenen Songs im Südwesten als The Brothers bekannt – das neue Programm erstmals in Neuenburg!

Besuchen Sie den Sommergarten und genießen Sie die einmalige Stimmung!

Bitte beachten Sie: Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung abgesagt. Infotel. 07631/791-0 freitags von 14-16 Uhr und samstags von 10-12 Uhr.

Weitere Informationen und Koordination bei:

Anne Eisert
Veranstaltungsmanagement
Tel. +49 (0) 76 31 - 93180-42
Fax +49 (0) 76 31 - 791-23-135
anne.eisert@neuenburg.de

Neuer Gemeinderat tagte zum ersten Mal

Zu der ersten Sitzung in neuer Zusammensetzung und zur letzten Sitzung vor der Sommerpause begrüßte Bürgermeister Joachim Schuster alle Anwesenden am 29. Juli im Ratssaal des Rat-

hauses. Im Mittelpunkt der Gemeinderatssitzung standen die Verabschiedung der ausscheidenden Räte und die Verpflichtung des neuen Gemeinderats sowie Ehrungen für 10-jährige Tätigkeit im Gemeinderat.

„Diese Stadt voranzubringen war uns wichtig, es hat das Gremium ausgezeichnet“, fasste

Bürgermeister Schuster das Wirken des bisherigen Gemeinderats zusammen. „Es ist uns gelungen, viele Projekte rasch auf den Weg zu bringen.“, so das Stadtoberhaupt weiter. Er kenne Gemeinden, so der Bürgermeister, in denen Projekte gerne blockiert würden, und er sei stolz und dankbar dafür, dass es in Neuenburg am Rhein stets eine

gute Zusammenarbeit gegeben habe und dass man auf lange Sicht Entscheidungen getroffen habe, um das Gemeinwohl voranzubringen. Er freue sich, so Schuster, dass sich nun neue Mitglieder trauten, sich für die Gemeinschaft einzusetzen und in das Gremium zu investieren.

Fortsetzung auf Seite 3

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 33 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 14.08.2019.

REDAKTIONSSCHLUSS für die Ausgabe Nr. 34 ist Mittwoch, 14.08.2019, 18.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 – 18.30 Uhr
Samstag (nur Bürgerbüro)
10.00 – 12.00 Uhr

Hinweis: Die Öffnungszeiten von 12.00 – 14.00 Uhr bzw. am Freitag von 12.00 – 16.00 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro.

ORTSVERWALTUNGEN

Öffnungszeiten

Steinenstadt:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 07635/1087

Grißheim:
Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Telefon: 07634/2240

Zienken:
Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07631/72001

MÜLLABFUHRTERMINE

Montag, 12.08.2019
- Biotonne, Kernstadt
- Papiertonne, Kernstadt
Dienstag, 13.08.2019
- Biotonne, Ortsteile
- Papiertonne, Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

EINKAUFEN IN
GRISSEIM

Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
Verkaufswagen der
Metzgerei Durst
auf dem
Dorfplatz

EINKAUFEN IN
STEINENSTADT

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

16.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen Obst-,
Gemüse- und Lebensmittel-
handel Thomas Pfefferle

Hauptstraße gegenüber
Friseur Lang

TOURISTINFORMATION

Öffnungszeiten

April bis Oktober
Montag bis Freitag
10.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00 Uhr

November bis März
Montag bis Freitag
10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

ENERGIE

Beratungsstelle für
Gebäudeenergie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-209, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

GELBE SÄCKE

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“
Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grißheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinenstadt: Ortsverwaltung.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803/222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

**Vergiftungs-Informations-
Zentrale**, Universitäts-Kinder-
Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungshotline, 0800/2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

DGB-OV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunde der Kommunalen
Inklusionsvermittlerin
Esther Hagenow

Jeden Freitag von 9.00–12.00 Uhr auf dem Rathaus, Zimmer 114
Weitere Kontaktmöglichkeiten:
Mobil: 0162-2549494
Esther.hagenow@neuenburg.de

Sprechstunden der
Deutschen Rentenversicherung

Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müll-

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.615 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

heim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg unter Telefon 0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg am Rhein melden Sie sich bitte bei Frau Riesterer, Tel.: 07631/791-133.

Kontakte und Informationen
Seniorenrat Neuenburg am Rhein

Kernort: 07631/72681
Fr. Waltraud Petrillo
Hr. Walter Salathe
Steinenstadt: 07635/636
Fr. Monika Lösle
Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.Nr.: es erfolgt Rückruf

NEUENBURG AKTUELL

„Quartier Ortsmitte III“

Endspurt im Sanierungsmanagement

Haben Sie im letzten Jahr über eine Sanierung nachgedacht? Waren Ihre Energiekosten hoch, steht ein Heizungsaustausch an oder möchten Sie einen Beitrag zum Klimaschutz leisten? Dann lassen Sie sich professionell, unabhängig und kostenfrei

beraten! In den Beratungsgesprächen, die die Stadt Neuenburg am Rhein ihren Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen des Sanierungsmanagements ermöglicht, können Sie Ihre Ideen und offenen Fragen rund um die Themen Stromsparen, Energieeffizienz und energetische Sanierung besprechen. Dies gilt auch für Gewerbetreibende, die ihre Energiekosten oft schon mit kleinen Investitionen deutlich senken können.

Bis zum 30.08.2019 können Sie noch Beratungsgespräche buchen!

Engagieren Sie sich in Ihrem Quartier als Klimaschützer*in und starten Sie energieeffizient in den Sommer! Sollten Sie ein Beratungsgespräch wünschen, schreiben Sie eine E-Mail an hanna.gutmann@neuenburg.de oder melden Sie sich direkt telefonisch bei Herrn Wimmer von der Energieagentur Freiburg unter 0761-79177-24.



Fortsetzung von Seite 1

Rückblick

In den letzten fünf Jahren hat der Gemeinderat viele Projekte angestoßen und auf den Weg gebracht: Im Jahr 2014 wurde der Kunstrasenplatz neu gebaut und der Fit Parcours angelegt. Das alte Schulhaus in Grißheim wurde saniert und eine Kinderkrippe eingerichtet. Im Pfarrhaus Steinenstadt fanden Umbaumaßnahmen statt, um eine Kinderkrippe einzurichten.

Im Jahr 2015 wurde der Kindergarten Zienken energetisch saniert. Auch die Außenanlage (Spielgeräte) im Kindergarten Steinenstadt wurde saniert. An den Rheingärten entstand ein Lärmschutzdamm.

Die Straßenbeleuchtung wurde auf LED umgerüstet. Der Breitbandausbau wurde vorangetrieben, Leerrohre verlegt. Im Stadthaus wurden Brandschutzmaßnahmen umgesetzt.

Im Jahr 2016 wurde die Rheinhalde Grißheim energetisch saniert. An der Kreuzung Breisacher Straße/Basler Straße/Kronenrain/Schlüsselstraße wurde ein Kreisverkehr angelegt.

Der Kindergarten Grißheim und seine Außenanlage wurden saniert. Der Pausenhof der Rheinsschule in Zienken wurde umgestaltet.

Im Jahr 2017 wurde der Kindergarten Steinenstadt energetisch saniert. In Grißheim wurde die Fassade des Kindergartens saniert. Mit der Einrichtung eines Naturkindergartens wurde begonnen. An der Kinderkrippe Goldstücke wurde das Dach saniert. In der Sporthalle 1 wurden die Sanitäranlagen saniert, im Rheinwaldstadion die städtischen Umkleieräume. Die Fassade der Baselstabhalle wurde saniert. Das Erdgeschoss im Gebäude Rathausplatz 6 wurde umgebaut, die Touristinfo zog um. Am Kreisgymnasium wurde eine Sportaußenanlage gebaut.

In den Jahren 2018/19 wurde mit der Errichtung einer Holzhackschnitzelanlage im Schulzentrum begonnen, die energetische Dachsanierung des Kindergartens Bierlehof standen an. Mit der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses wurde begonnen.

Bebauungspläne wurden bzw. werden erstellt für das Unser-Areal, Teile der Ensisheimer Straße, die Kleingartenanlage Basler Kopf, den internationalen Rheinradweg, die Rhein-/Schaugärten, den Wuhrlachpark, das Areal Kronenrain, das Cusenier-Areal, das Quartier Schlüssel-/Metzger-/Dekan-Martin-Straße, das Gewerbegebiet Zienken, den Rohrkopf Süd, das Kieswerk Grißheim, das Gewerbegebiet West sowie Am Neuenburger Weg.

In Sachen Stadtentwicklung trat 2017 die Aufstufung zum Unterzentrum in Kraft, man beteiligte sich am Programm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“, ein Vergnügungsstättenkonzept sowie ein integriertes Grünkonzept wurden erstellt, Themen wie „Schank- und Speisewirtschaften mit Spielgeräten“ und „Tabakläden und Wettbüros“ wurden vertieft behandelt.

Der Geschosswohnungsbau an der Ecke Freiburger-/Müllheimer Straße sowie in der Ensisheimer Straße wurden vorangetrieben.

In Sachen Industrie konnte die Firma Bubendorff mit einem Neubau angesiedelt werden, ebenfalls siedelte sich die Firma Hekatron an, die Firma Namera erwarb Erweiterungsflächen und Firma Losan investierte. In Planung sind derzeit die Neugestaltung der Schlüsselstraße, Kreisverkehrsanlagen, die Bebauung des Areals Kronenrain, der Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses in der Schlüsselstraße sowie die Umgehungsstraße Zienken.

Unter dem Themenbereich Natur-/Denkmalschutz und Forst wurde ein Baumkataster angelegt, die Biotopvernetzung wurde umgesetzt, im Rahmen des Wettbewerbs „Natur nah dran“ wurden Blühstreifen angelegt, in der Schlüsselstraße fanden archäologische Ausgrabungen statt, die Waldumwandlung wurde angegangen. Im Bereich

Soziales/Bildung/Erziehung wurde das Projekt „Gemeinsam in Vielfalt“ angestoßen, die Prozessbegleitung Integration begonnen, Geflüchtete aufgenommen und für diese Unterkünfte zur Verfügung gestellt, durch den Landkreis wurde eine Gemeinschaftsunterkunft aufgebaut. Die Ganztagschule wurde eingeführt, die Landesinitiative „Gesundes Essen in Kindertageseinrichtungen“ wurde umgesetzt, eine zentrale Vormerkung für Kinderkrippen- und -gartenplätze wurde eingeführt, die EDV-Räume der Mathias-von-Neuenburg-Schule wurden mit neuer Hardware ausgestattet. Das Projekt Sportentwicklungsplanung wurde auf den Weg gebracht, die Einrichtung von WLAN an den Schulen ist in Planung.

Für die Landesgartenschau wurde im Jahr 2017 ein Logo-Wettbewerb durchgeführt und die Förderungsgesellschaft für die Baden-Württembergischen Landesgartenschauen, bwgrün, kam an Bord. Ende 2018 wurde der Zuwendungsbescheid in einer Höhe von 5 Mio. Euro im Rahmen des Landesprogramms „Natur in Stadt und Land“ an Bürgermeister Schuster übergeben und der offizielle Startschuss für die Baumaßnahmen fiel. Im Jahr 2019 wurde die Kampfmittelsondierung und die Sanierung der Kleingartenanlage gestartet. Außerdem wird die Unterführung der Vogesenstraße neu gebaut.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de



Bürgermeister Joachim Schuster (r.) mit den Geehrten: Iris Buck, Silvana Müller, Doris Reese und Andreas Hirsch (v.r.)

Ehrungen

Für 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat wurden Iris Buck, Andreas Hirsch, Silvana Müller und Doris Reese geehrt. Andreas Hirsch, Silvana Müller sowie Doris Reese wurden im Jahr 2009 in den Gemeinderat gewählt und 2014 wiedergewählt. Iris Buck gehört dem Gemeinderat ebenfalls seit 2009 an, sie wurde 2014 und 2019 wiedergewählt.

Verabschiedungen

Bürgermeister Joachim Schuster dankte den ausscheidenden Gemeinderäten für ihre langjährige Tätigkeit, in deren Rahmen sie für das Gemeinwohl viel Freizeit opferten. Zum Abschied erhielt jeder der Ehemaligen eine Wappenscheibe der Stadt, jede davon ein Unikat:

Simone Fuchs-Pfunder gehörte dem Gemeinderat seit 2014 an. Hans Gerwig war 1994 in den



Bürgermeister Joachim Schuster mit den ausscheidenden Stadträtinnen und Stadträte: Eugen Sänger, Rita Schmidt, Beate Spingler, Hans Gerwig, Simone Fuchs-Pfunder, Doris Reese, Andreas Hirsch, Gustav Günther und Silvana Müller (v.r.)

Gemeinderat gewählt worden. Er wurde 1999, 2004, 2009 und 2014 wiedergewählt. Dem Ort-

schaftsrat Grißheim gehörte er seit 1984 an, dort wurde er 1989, 1994, 1999, 2004, 2009 und 2014 wiedergewählt. In den Jahren 1994 – 2019 war Hans Gerwig stellvertretender Ortsvorsteher von Grißheim. Gustav Günther gehörte dem Gemeinderat seit 1975 an. Er wurde 1980, 1984, 1989, 1994, 1999, 2004, 2009 und 2014 wiedergewählt. In den Jahren 2004 bis 2014 war Gustav Günther erster Bürgermeister-Stellvertreter. In den Ortschaftsrat Steinenstadt wurde Gustav Günther ebenfalls im Jahr 1975 gewählt, in den Jahren 1980, 1984, 1989, 1994 und 1999 wiedergewählt, 2004

Steinenstadt. Andreas Hirsch, Silvana Müller und Doris Reese gehörten dem Gemeinderat ab 2009 an, sie wurden 2014 wiedergewählt. Doris Reese war von 2014 bis 2019 Zweite Bürgermeister-Stellvertreterin. Eugen Sänger war Mitglied im Gemeinderat seit 2004. Er wurde 2009 und 2014 wiedergewählt. Von 2009 bis 2019 war Eugen Sänger 3. Bürgermeister-Stellvertreter. Rita Schmidt gehörte dem Gemeinderat seit 2014 an. In den Ortschaftsrat Grißheim wurde Rita Schmidt 2004 gewählt. In den Jahren 2009 und 2014 wurde sie wiedergewählt. Seit 2009 ist Rita

schied er aus. In den Jahren 1977 bis 2004 fungierte Gustav Günther als Ortsvorsteher in

Schmidt Ortsvorsteherin von Grißheim. Beate Spingler rückte 2016 als Ersatz für Jean-Paul Lacôte in den Gemeinderat nach. Seit 2009 gehört sie dem Ortschaftsrat Steinenstadt an, wurde 2014 und 2019 wiedergewählt. Seit 2014 ist sie Stellvertretende Ortsvorsteherin in Steinenstadt.

Neuer Gemeinderat

Ab 29.7.2019 setzt sich der Gemeinderat zusammen aus Thomas Benz, Dirk Berger, Ralf Brändle, Iris Buck, Siegmund Burgert, Kurt Erhardt, Prof. Dr. Rudi Grunau, Christoph Harnisch, Tobias Haug, Christian Knauf, Tobias Kraus, Birgit Löhrer, Michaela Mertes, Bettina Rudolph, Volker Schwanzler, Thomas Senf, Barbara Spinner-Burger (nicht auf dem Foto), Markus Strub, Egbert Studer, Eckart Tobian, Petra Ufheil, Rosmarie Waiz, Hans Winkler, Christoph Ziel.



Zahltermin für Steuern zum 15.08.2019

Die Stadtkasse Neuenburg am Rhein möchte Sie darauf hinweisen, dass die Grundsteuer 3. Rate 2019 und die Gewerbesteuer-vorauszahlungen 3. Rate 2019 zum 15.08.2019 zur Zahlung fällig werden.

Alle Steuerpflichtigen, die nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen werden gebeten, die Zahlungstermine zu beachten und die Überweisungen mit Angabe der Buchungszeichen auf eines unserer Konten vorzunehmen. Für verspätet eingehende Steuerzahlungen müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Mahngebühren erhoben werden.

Die Stadtkasse empfiehlt den Steuerpflichtigen am SEPA-Lastschriftverfahren teilzunehmen, damit fällige Beträge rechtzeitig eingezogen werden können. Den Steuerpflichtigen entstehen dadurch keinerlei Kosten und Nachteile. Auch ist ein jederzeitiger Widerruf möglich. Vordrucke und weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtkasse Neuenburg am Rhein, im Bürgerbüro sowie auf der Startseite unserer homepage www.neuenburg.de Rathaus & Politik unter Steuern, Gebühren und Abgaben.

Bankverbindungen/Konten der Stadtkasse:

Sparkasse Markgräflerland
IBAN:
DE55 6835 1865 0008 0284 74
SWIFT/BIC-Code:
SOLADES1MGL
Volksbank
Breisgau-Markgräflerland eG
IBAN:
DE30 6806 1505 0020 4800 09
SWIFT/BIC-Code:
GENODE61IHR
Volksbank Dreiländereck
IBAN:
DE89 6839 0000 0003 4932 02
SWIFT/BIC-Code: VOLODE66
Postbank Karlsruhe
IBAN:
DE54 6601 0075 0018 9167 50
SWIFT/BIC-Code: PBNKDEFF

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

Neuenburg am Rhein

Neuer Ortschaftsrat in Steinenstadt tagte

Bei der Sitzung des Ortschaftsrats Steinenstadt am Dienstagabend, 30. Juli, im Rathaus Steinenstadt, standen vor allem die Vorschläge zur Wahl zum Ortsvorsteher und dessen Vertretung, eine Ehrung sowie die Verabschiedung der alten Räte und die Verpflichtung des neuen Rates im Vordergrund.

Neben Bürgermeister Joachim Schuster und Protokollführerin Petra Kirner war auch Martin Bächler von der Stabsstelle Bürgermeister/Geschäftsstelle Gemeinderat bei dieser besonderen Sitzung anwesend.

Bürgermeister Schuster verließ seiner Freude Ausdruck, dass auch in diesem Jahr wieder neue Ehrenamtliche gefunden werden konnten, denn er halte es für eine wichtige Aufgabe, so das Stadtoberhaupt, diese wichtige Aufgabe im Sinne der Demokratie wahrzunehmen und für das Gemeinwohl einzustehen. Er wünsche sich für die Zukunft, so Schuster, dass man überall denen, die bereit seien, Verantwortung zu übernehmen, Respekt zolle, und das rüpelhafte Verhalten, von dem man in den Medien höre, einstelle. „Wichtig ist mir, dass alle, die hier sitzen, egal ob neuer oder alter Rat, weiterhin respektvoll behandelt werden.“, schloss Schuster.



Ortsvorsteher Hans Winkler ehrte seine bisherige Stellvertreterin Beate Spingler, die im Jahr 2009 in den Steinenstädter Ortschaftsrat gewählt und in den Jahren 2014 und 2019 wiedergewählt wurde, für ihre 10-jährige Tätigkeit in diesem Gremium.



Ortsvorsteher Hans Winkler mit den ausscheidenden Ortschaftsräten Stefanie Jäggle, Martin Elsässer und Tobias Imm (v.l.)

Im Anschluss verabschiedete der Ortsvorsteher die ausscheidenden Räte: Siegfried Bick war seit 1999 Mitglied im Ortschaftsrat, er wurde 2004, 2009 und 2014 wiedergewählt. Martin Elsässer gehörte dem Ortschafts-

rat seit 2008 an, als er für Raphael Linder nachrückte. Er wurde 2009 und 2014 wiedergewählt. Tobias Imm wurde 2014 in den Ortschaftsrat gewählt. Stefanie Jäggle rückte im Jahr 2016 für Jean-Paul Lacôte nach.



Als aktueller Ortschaftsrat wurden anschließend Hans Winkler, Rosemarie Waiz, Beate Spingler, Kurt Mayer, Gernot Lämmle, Claudia Bach, Dirk Blank sowie Dominik Scherrer verpflichtet. Vorgeschlagen für das Amt des Ortsvorstehers wurde Hans Winkler und für das Amt des Stellvertreters Beate Spingler.

Zienkener Wehr tagte

Ende Juni konnte der Abteilungskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg Abteilung Zienken, Michael Sick zahlreiche Gäste zur jährlichen Hauptversammlung begrüßen. Im Tätigkeitsbericht gab er einen Überblick über die 46 Einsätze in 2018, sowie bereits 12 Einsätze in 2019. Aber auch andere Aktivitäten wie Brandschutzerziehung in Schule und Kindergarten, die Weihnachtsbaumsammelaktion und Brandschutz beim Zienkener Scheibenfeuer gehören zu den Tätigkeiten der Abteilung. Auch wurden von der Aktivmannschaft Lehrgänge und Weiterbildungen besucht. Die Jugendabteilung besteht aus 7 Mädchen und Jungen. Sie werden von Jugendwartin Anja Rodewald und Samuel Nait Khatat betreut. Es wurden über das Jahr zahlreiche Übungen, auch mit anderen Abteilungen, und im Winter Hallensport gemacht. Als Besonderheit wird den Jugendlichen das Deutsche

Sportabzeichen abgenommen. Zur Feuerwehrfrau wurde Lisa Grozinger und zum Oberfeuerwehrmann André Aechtle befördert. Eine städtische Ehrung konnte Bürgermeisterstellvertreter Christoph Ziel an Thomas Martin vergeben. Das Feuerwehrabzeichen in Bronze (15 Jahre) erhielten Benjamin Illig, Dominik Weber und Eddy Wulle (in Abwesenheit). Das Feuerwehrabzeichen in Silber für 25jährige Feuerwehrzugehörigkeit, konnte an Nicole Grozinger verliehen werden. Kommandant und stellvertretender Kreisbrandmeister Andreas Grozinger warf einen Blick auf die Unternehmen in Neuenburg mit vielen Arbeitsplätzen, weswegen der vorbeugende Brandschutz sehr wichtig ist. Er bedankte sich auch für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit untereinander. Das in Zienken gute Feuerwehrarbeit geleistet wird, davon konnten auch die Gemeinderäte Kurt Erhardt und Birgit Löhmer überzeugen, Letztere war ganz überrascht, wie vielfältig die Arbeit in der Feuerwehr ist.

Abwasserzweckverband Hohlebachtal

Feuchttücher gehören nicht in die Toilette

Der Einzug der Feuchttücher in den privaten Haushalt hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Nicht nur der Verbrauch der Babyfeuchttücher ist angestiegen, sondern auch Feuchttücher und Pflögetücher der allgemeinen Hygiene sowie Allzweckreinigungsfuchttücher. Ein Großteil der Tücher landen nach dem Gebrauch immer öfter in der Toilette und werden über den Kanal mit dem Abwasser in die Kläranlage geschwemmt. Einmal in der Kanalisation angelangt werden die extrem reißfesten Feuchttücher zum Problem für

die Abwassertechnik. Feuchttücher lassen sich weder einfach absondern, noch lassen sich Verstopfungen durch Feuchttüchern ohne Weiteres verhindern. Sie verursachen Verstopfungen von Pumpen, Armaturen und Abwasserrohren und stören den reibungslosen Betrieb in der Kläranlage. Das kann dann zu höheren Abwassergebühren führen. Der Abwasserzweckverband Hohlebachtal appelliert deshalb an die Verbraucher, alle Arten von Feuchttüchern in der Restmülltonne zu entsorgen und nicht in die Toilette zu geben. Dies gilt ebenso für Slipeinlagen, Binden, Tampons und Wattebäusche. Zudem sollte beim Kauf von Feuchttüchern auf die biologische Abbaubarkeit der Produkte geachtet werden.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern wird untersagt

Hitze und geringe Niederschläge sorgen für niedrige Pegelstände

Sommerliche Temperaturen verbunden mit geringen Niederschlägen haben zur Folge, dass viele Gewässer im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald extrem wenig Wasser führen, trotz einzelner Schauer und Gewitter. Dadurch droht die Gewässerbiozönose nachhaltig zerstört zu werden. Die Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern mittels Pumpen verstärkt diese Gefahr erheblich. Dies gilt selbst dann, wenn an einzelnen Entnahmestellen noch eine ausreichende Wasserführung beobachtbar sein sollte. Aufgrund dieser Situation weist das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald aktuell auf die geltende Allgemeinverfügung hin, die die Entnahme von Wasser mithilfe von Pumpen, insbesondere zur Bewässerung von Grundstücken, aus öffentlichen oberirdischen Gewässern untersagt. Diese Allgemeinverfügung gilt mit Ausnahme des Rheins und der Baggerseen für sämtliche öffentliche Gewässer in den Gemeinden Au, Auggen, Badenweiler, Bad Krozingen, Ballrechten-Dottingen, Bötzingen,

gen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Buchenbach, Buggingen, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten, Eschbach, Glöttental, Gottenheim, Gundelfingen, Hartheim, Heitersheim, Heuweiler, Horben, Ihringen, Kirchzarten, March, Merdingen, Merzhausen, Müllheim, Münsertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Oberrried, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Stauf im Breisgau, Stegen, St. Peter, Sulzburg, Umkirch, Vogtsburg und Wittnau. Die vorliegende Allgemeinverfügung ist pegel-, wasserstands-, und einzugsgebietsbezogen. Damit wird den hydrologischen Besonderheiten der jeweiligen Gewässer besser Rechnung getragen. Sie teilt den betroffenen Gemeinden außerdem detailliert die Werte für die Referenzwerte an den ausschlaggebenden Pegeln mit. Der ebenfalls in der Allgemeinverfügung von 2011 noch geregelte "Anlieger- und Hinterliegergebrauch", das heißt die bisher bei ausreichender Wasserführung mögliche erlaubnisfreie Wasserentnahme durch die Anlieger- oder Hinterlieger, ist seit Januar 2014 mit der Neuregelung des Wassergesetzes Baden-Württemberg im ganzen Land dauerhaft ausgeschlossen worden. Die Allgemeinverfügung ist auf der Homepage des Landratsamtes unter www.breisgau-hochschwarzwald.de unter "Service und Verwaltung - Bekanntmachungen - Natur und Umwelt" abrufbar.

Météo auf dem Land  www.festival-meteo.fr

KONZERT JAZZ & LYRISCHE SWING

IMPERIAL ORPHEON



MITTWOCH, 07. AUGUST 2019 > 19.30 Uhr

NEUENBURG AM RHEIN / RATHAUSPLATZ

Eintritt frei - Bewirtung ab 19.00 Uhr

Altenwerk

Sommerausflug des Altenwerks

Das Altenwerk Neuenburg a.Rh. lädt herzlich ein zum Sommerausflug im August. Termin: Donnerstag, 29.08.19. Diesmal lockt uns der südliche Schwarzwald mit blumengeschmückten Dörfern, schattenspendenden Wäldern und grünen Tälern. Es geht entlang des Hochrheins und unser Ziel heißt Schopfheim-Wiechs. Hier erwartet uns hoch oben bei der bekannten "Krone" ein besonderes Erlebnis! Im romantischen Kutschenmuseum wird für uns ein umfangreiches Sommerbüfett aufgebaut. Schon der Anblick ist eine Augenweide und die reiche Auswahl lässt keine Wünsche offen! Es locken Schinken- und Wurstsorten, Salate in vielen Variationen, eine Käseauswahl und vieles mehr. Gönnen Sie sich zur Ur-

laubszeit mal etwas Besonderes in dieser reizvollen Umgebung! Busfahrt: Euro 15.--, Erlebnisbüfett im Kutschenmuseum: Euro 24.-- (ohne Getränk)

Anmeldungen bitte am Dienstag, 20. August, bitte am Vormittag für: Neuenburg: bei Gisela Orth, Tel: 07631-73133, Zienken: bei Gerda Müller, Tel: 07631-73261, Steinenstadt: bei Anneliese Walz, Tel: 07635-8839, Grißheim: bei Bärbel Bigalke, Tel: 07634-3363. Abfahrt des Busses: Grißheim Rathaus: 13.00 Uhr (Meierstr. und Neuenburger Weg kurz danach), Zienken: 13.10 Uhr, Steinenstadt: 13.30 Uhr, Neuenburg Fridolinhaus: 13.00 Uhr, Haltestelle Basler Str.: 13.05 Uhr, Haltestelle Breisacher Str.: 13.10 Uhr, Mühlenköpfe: 13.15 Uhr, Rohrkopf: 13.20 Uhr

Kurzferien mit dem Altenwerk
Haben Sie Lust auf eine Ferien-

woche im schönen Pinzgau/Salzburger Land?

Für die Reise des Altenwerks Neuenburg a.Rh. sind kurzfristig 2 Einzelzimmer freigeworden. Die Fahrt findet statt von Montag, 02. September bis Samstag, 07. September 2019. Die Gruppe wohnt in einem 4* Hotel in Maria Alm. Tägliche Ausflüge oder andere Aktivitäten in geselliger Gemeinschaft. Es findet dort gleichzeitig das bekannte "Knödelfest" statt. Fahrt mit einem bequemen Reisebus der Fa. Rast, unser Fahrer ist Herr Manfred Arnold. Der letzte Termin für eine Anmeldung ist Samstag, 10. August. Können Sie sich spontan für diese erholsame Urlaubswoche entscheiden? Dann zögern Sie nicht, es wird Ihnen bestimmt gefallen beim Altenwerk! Nähere Auskünfte erhalten Sie unter Tel.Nr. 07631-723 62 oder 07628-803 473.

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre
Herr Melek Mutlu
Tennenbacherstraße 12A

80 Jahre
Frau EWA Teresa Kwiatkowska
Neuenfelsstraße 1A

85 Jahre
Frau Amalia Bitter
Guttauweg 2

Herr Wilhelm Pleuler
Im Grün 10

Frau
Margitta Lina Helena Vester
Berner Straße 30

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter
www.neuenburg.de

DRK bittet dringend

Hitzwelle gefährdet Blutversorgung:

DRK bittet dringend um Blutspenden Vorrat an Blutpräparaten in den Depots des DRK nahezu aufgebraucht

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen ruft dringend zur Blutspende auf. Anhaltend hohe Temperaturen haben zu einem deutlichen Rückgang der Blutspenden geführt. Der bevorstehende Beginn der Sommerferien in Hessen stellt das DRK vor zusätzliche Herausforderungen.

Blut ist nur sehr begrenzt haltbar. Blutplättchen, die bei-

spielsweise für die Behandlung bei Krebserkrankungen dringend benötigt werden, sind nur vier Tage haltbar. Daher ist ein ständiger Nachschub frischer Blutspenden überlebenswichtig. Jeden Werktag werden allein in Baden-Württemberg und Hessen ca. 2.600 Blutspenden zur Versorgung der Patienten benötigt.

Auch bei großer Hitze sind Blutspenden unbedenklich. Vor jeder Blutspende prüft ein Arzt ihre Spendefähigkeit. Vor und nach der Spende empfiehlt das DRK ausreichend, aber alkoholfrei, zu trinken. Längere Aufenthalte in der Sonne und körperliche Anstrengung direkt nach einer Blutspende sollten Sie vermeiden.

Jede Blutspende hilft Patienten und rettet Leben, in Deutschland täglich bis zu 15.000 mal. Auch dem Spender hilft die gute Tat. Neben dem guten Gefühl, einem Patienten geholfen zu haben, ist jede Blutspende auch ein kleiner Gesundheitscheck. Erstspender erhalten einen Blutspendeausweis mit Eintragung der Blutgruppe.

Jede Spende zählt. Blutspender sind von 18 bis 72 Jahren, Erstspender jedoch nicht älter als 64. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine

Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Übrigens: Um keinen Blutspendetermin mehr zu verpassen, bietet das DRK die Möglichkeit, sich per Blutspende-App über E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jeder registrierte Blutspender ersehen, wie vielen Patientinnen oder Patienten sie oder er bereits geholfen hat. Alle Infos dazu unter www.spenderservice.net.

Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Aktiv+Plus: Ausflüge in netter Begleitung

DRK-Ausflug mit Rundwanderung um den Waldsee bei Freiburg: 15. August

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden unter dem Motto „Aktiv+Plus“ am Donnerstag, 15. August, zu einer Rundwanderung um den Waldsee bei Freiburg mit einer Einkehr im

Waldsee-Restaurant. Die Teilnehmer des Aktiv+Plus-Ausfluges starten etwas früher und wandern ca. eine Stunde (2-3 Kilometer).

Im Preis von 19 Euro sind Fahrdienst und Begleitung inbegriffen. Die Teilnehmer werden ab ca. 12.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt.

Der Ausflug ist nur für Teilnehmer geeignet, die gut und trittsicher zu Fuß sind. Festes Schuh-

werk ist erforderlich. Eine Rückkehr ist gegen 19.30 Uhr geplant. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.

DRK-Seniorenausflug mit ehrenamtlicher Betreuung Restaurant Waldsee bei Freiburg: 15. August

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Donnerstag, dem 15. August, zu einem Ausflug ins

Waldsee-Restaurant bei Freiburg ein. Idyllisch am Waldsee gelegen, bietet das Waldsee-Restaurant ein malerisches Ambiente mit Sonnterrasse und feiner badischer Küche. Im Preis von 19 Euro sind Fahrdienst und Betreuung inbegriffen.

Die Teilnehmer werden ab ca. 13.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.

Frauenverein Steinenstadt Seniorentreff

Der nächste Seniorentreff Steinenstadt findet am Mittwoch, 14.08.2019 von 14.30 bis 16.30 Uhr in der barrierefrei zu-

gänglichen Baselstabhalle statt. Das Zusammentreffen findet in lockerer Atmosphäre bei Kaffee/Tee und Kuchen statt.

Nach dem gemeinsamen Kaffeepausen beschäftigen wir uns in verschiedenster Weise mit Gedächtnistraining, einfa-

chen Bewegungsspielen im Sitzen und wer möchte kann sich mit Karten- oder Gesellschaftsspielen beschäftigen. Sie sehen, so ein Nachmittag kann recht unterhaltsam und anregender sein als das Fernsehprogramm.

Kuchenspenden bitte bei Frau

Lösle, Tel.: 07635/636 anmelden.

Das Team und die Senior/innen freuen sich immer über neue Steinenstadter Gäste, auch Begleitpersonen sind willkommen. Das Ganze ist für die Besucher kostenlos – eine Spendenkasse steht bereit.

Sommergarten:

Gelungener Auftakt mit den Teddyshakers

Hatte man am Samstagnachmittag noch bangen müssen, ob trotz des Regens ein Konzert überhaupt möglich ist, herrschte am Abend bestes Konzertwetter: es war trocken, die Temperaturen weder zu hoch noch zu niedrig und es war nahezu windstill.

Die Biertischgarnituren auf dem Rathausplatz waren zu Konzertbeginn fast durchgehend besetzt und auch die Tanzfläche war sofort gut gefüllt, denn die Teddyshakers, die zum Sommergarteaufauftakt spielten, rissen das Publikum ab der ersten Sekunde mit durch eine Liedauswahl, die besser kaum hätte sein können. Es handelte sich durchgehend um tanzbare Hits, die allesamt beliebt und bekannt waren, wo man gerne mitsang oder zumindest mitwippte und den Körper in Schwung versetzte, wie etwa „Rock and Roll Music“ von Chuck



Berry, „Tutti Frutti“ von Little Richard, das Blues Brothers Thema, „Johnny B. Goode“ von Chuck Berry, oder von Elvis „Everybody let's rock“. Nur drei kurze Pausen machten die Teddyshakers während ihrem vierstündigen Powerkonzert, bei dem die Tanzfläche niemals leer war und die man

gerne nutzte, um neuen Essens- oder Getränkenachschub zu organisieren. Die FoodTrucks und Zelte, die rund um den Rathausplatz angeordnet waren, ergänzten das Angebot der örtlichen Gastronomie und ließen keine Wünsche offen, denn egal ob Cocktail, Crêpes, Weinschorle,

Eisbecher, Spezialitätsalat, Burger, oder vieles mehr, es war eine große Auswahl an Leckereien vorhanden. Auch zum Durchatmen waren die Pausen gut, denn die Songs aus dem Rock'n' Roll-Genre waren natürlich eher flott, wobei die Künstler auch langsamere Titel untermischten. Wer außer Puste war, konnte aber auch ganz einfach Platz nehmen und den anderen beim Tanzen zuschauen, oder den Blick schweifen lassen über die bunten Glühlampen, welche die Platanen schmückten und in farbenfrohes Licht tauchten. Auch das sommergartentypische Zelt aus vielen kleinen Lämpchen, das den Rathausplatz überspannt, ist Jahr für Jahr ein wundervoller Anblick.

Kurz nach halb Zwölf gingen die Lichter auf der Bühne dann endgültig aus. Zurück blieb beim Publikum die Vorfreude auf das nächste Sommergarten-Konzert und die Hoffnung, dass das Wetter auch beim nächsten Mal wieder mitmacht.

Polizeibericht

Flächenbrand und Stromausfall in Neuenburg am Rhein

Am Donnerstag, 25. Juli wurde die Feuerwehr Neuenburg um 18.20 Uhr zu einem Flächenbrand, Neuenburg in Richtung Auggen, auf einem Feld alarmiert. Ein Kurzschluss an einem Strommast hat den Brand ausgelöst, dieser breitete sich rasend schnell an Sträuchern entlang der Bahnlinie, einem Stoppfeld und auf Strohballen aus. Die Bahnverbindung Neuenburg/ Müllheim wurde für die Zeit der Löscharbeiten eingestellt. Der Stromausfall in Teilen von Neuenburg und Müllheim wurde vermutlich mit dem Brand am Strommasten ausgelöst. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte eine Brandausbreitung verhindert werden. Energieversorgung und Notfallmanager DB waren vor



Ort. Die Gleise wurden nach einer Stunde wieder freigegeben. Im Einsatz befanden sich die Polizei, sowie die Feuerwehren Neuenburg am Rhein, Auggen und Müllheim mit 8 Einsatzfahrzeugen und 30 Einsatzkräften.

Nach der Hitze ist vor dem Regen..

Nach der Hitzewelle der vergangenen Tage folgte nun die Abkühlung. Durch ein schweres Unwetter, welches am Freitag-

abend, 26. Juli über Südbaden zog, wurden auch in Neuenburg am Rhein einige Straßen überflutet. Mehrere PKW blieben liegen. Keller und Industriegebäude wurden überflutet. In kurzer Zeit gingen bei den Rettungsleitstellen dutzende Notrufe ein. Diese wurden über ein Team, welches die Funkzentrale der Feuerwehr besetzte im Stadtgebiet Neuenburg koordiniert. Zusätzlich wurde die Führungsgruppe Markgräflerland und der Führungsstab des Landkreises

alarmiert. Rund 70 Einsatzstellen konnten bis Samstagvormittag durch die Feuerwehr Neuenburg am Rhein mit Unterstützung der Feuerwehrkameraden aus Größheim, Zienken und Steinenstadt, sowie dem Hochwasserzug des Landkreises mit den Feuerwehren Breisach, Kirchzarten und Bötzingen abgearbeitet werden. Durch die hervorragende Zu-



sammenarbeit aller Wehren konnte schlimmeres verhindert werden. Bedanken möchte sich die Feuerwehr auch bei den Betroffenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die Verständnis zeigten, dass die Einsatzkräfte auf Grund der hohen Einsatzzahlen erst nach einem zeitlichen Versatz zur Hilfe eintrafen.

Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten

Zu einem Verkehrsunfall wurden die Rettungskräfte am Samstag 27. Juli um 15.27 Uhr alarmiert. Im Kreuzungsbereich der Ampelanlage, B378 - Kronenrain kam es zu einer Kollision von 2 PKW's in deren folgen 5 Personen leicht verletzt wurden. Der Unfall führte zu größeren Verkehrsbehinderungen auf der B378 wie auch im Stadtgebiet Neuenburg. Im Einsatz befanden sich mehrere Rettungswagen, Notarzt, Polizei sowie die Feuerwehr Neuenburg am Rhein.

Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet, nach 1 Std. war die Unfallstelle geräumt und die Verkehrssituation entspannte sich.

Rauchentwicklung in der Otto-Lilienthal-Straße

Am Montag, 29. Juli bemerkten Mitarbeiter eines Industriebetriebs in der Otto-Lilienthal-



Straße gegen 11:30 Uhr eine Rauchentwicklung aus einer Absauganlage einer Bearbeitungsmaschine, sie alarmierten umgehend die Rettungskräfte. Die Rauchentwicklung breitete sich im Produktionsbereich aus. Das Gebäude war beim Eintreffen der Rettungskräfte bereits geräumt. Um den Schaden am Gebäude und der Bearbeitungsmaschine so gering wie möglich

zu halten wurde durch die Einsatzleitung der Feuerwehr mit Absprache der Geschäftsleitung entschieden die brennenden Filter der absauganlage auszubauen und im freien abzulöschen.

Kurz nach 13:00 Uhr waren die Löscharbeiten abgeschlossen, die Einsatzkräfte der Polizei Rettungsdienst und Feuerwehr Neuenburg rückten wieder ein.



WOCHENMARKT

Marktangebote

Das besondere Marktangebot und die Empfehlung für diese Woche

Kirner Josef, Gärtnerei

Verschiede Kartoffelsorten aus dem Markgräflerland

Zähringer Blumenstube Christoph Klein

Vielfältiges Angebot für Haus und Garten

Kern Landbäckerei

Ferientüte mit 3 verschiedenen Wasserbrötchen, 1 Mälzer, 1 Laugengebäck
nur 2,15 €

Metzgerei Widmann

Grillsteak vom Hals natur

oder gewürzt
Bellas Busserl
Pfirsich-Sekt-Törtchen



TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Bis einschließlich

Dienstag, 10.09.2019

Lesclub „Heiss auf Lesen“

Weitere Informationen bei der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein:

Tel. 07631-73747

oder per E-Mail an:

stadtbibliothek@neuenburg.de

Mittwoch, 07.08.2019, ab 19.00 Uhr

Festival Météo: Impérial Orphéon

Ort: Rathausplatz

Samstag, 10.08.2019, 19.30 Uhr

26. Sommergarten:

Acoustic Fun Orchestra

Eintritt frei

Veranstalter:

Stadt Neuenburg am Rhein

Ort: Rathausplatz

Termine außerhalb

Jeden 2. Montag,

16.00 – 18.00 Uhr

Rechtsberatung für Bürger/innen

mit geringem Einkommen

Veranstalter: Amtsgericht

Müllheim – Rechtsberatung

Ort: Müllheim, Amtsgericht

Weitere Infos unter 07631/74790

Montag, 12.08.2019 und

Dienstag, 13.08.2019 jeweils von

8.00 bis 15.00 Uhr

Berufs- und Studienberatung

„Geht da noch was?“

Für Abiturienten, die im Herbst

mit einer Ausbildung oder mit

einem Studium starten wollen

und weitere Impulse benötigen,

damit es nach den Sommerferien

doch noch mit einer Ausbildung

oder Studium klappt.

Berufsinformationszentrum der

Agentur für Arbeit Freiburg, Le-

hener Straße 77.

Mittwoch, 14.08.2019,

15.30 – 19.30 Uhr

Notfalltermin des

DRK Blutspendedienst

– Lebensretter gesucht –

Seltenbachhalle Feldkirch,

Ottilienstraße 1, 79258 Hartheim

Mittwoch, 14.08.2019, 10.55 Uhr

Treffpunkt Müllheim

Verkehrsamt

Wanderung von Freiburg

Littenweiler über die Wendelins-

kapelle – St. Otilien –

Kanonienplatz – Schwabentor

zum Freiburger Hauptbahnhof

Info und Anmeldung:

Christa Schwarz bis 12.08.,

Tel.: 07631/73516

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

SOZIALES

Integrationsbeauftragte

Dringend Zimmer/ kleine Wohnung gesucht

Geflüchteter aus Syrien in Betrieblicher Einstiegsqualifizierung (EQ-Maßnahme) ab September 2019 bei einem Neuenburger Unternehmen sucht dringend ein Zimmer/eine kleine Wohnung.
„Afgane in Ausbildung als Maler im 2. Lehrjahr (20 Jahre) sucht dringend 1 Zimmer-Wohnung im Raum Neuenburg und Umgebung.

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

App statt Elternbrief an der Rheinschule Neuenburg

Um neue Funktionen der Schul-Info-App nutzen zu können, loggen sich Eltern bitte unbedingt erneut ein.

Wie schön - Die Bushaltestelle in der Friedhofstraße wurde neu gestaltet

Im Rahmen der offenen Ganztags schulbetreuung an der Mathias-von-Neuenburg Schule, Werkrealschule und Realschule, wurde die Bushaltestelle in der Friedhofstraße in der Nähe des Hallenbads von Schülerinnen und Schülern gemeinsam mit Frau Lirije Sheholli ganz neu und ansprechend gestaltet. Die künstlerische Grundidee stammt von der Künstlerin, die ebenfalls an der Rheinschule zwei Arbeitsgemeinschaften zum Thema "freie Kunst und kreatives Gestalten" leitet.

In erster Linie zählte vor allem, dass Schülerinnen und Schüler in das Projekt eingebunden werden, die selbst von Kunst begeistert sind und sich kreativ betätigen möchten.

Die Projektwoche machte es möglich, den beteiligten Kindern die richtigen Aufgaben zu

Lernpaten/Sprachpate/ Paten für Unterstützungen bei Bewerbungen gesucht

Immer wieder werden Paten für Grundschul Kinder und Erwachsene gesucht, die bei der Betreuung von Hausaufgaben, beim Spracherwerb und bei Bewerbungen unterstützen können.

Interessenten wenden sich bitte an die Integrationsbeauftragte Dr. Andrea Kühne,
Tel.: 07631 791 117 oder per Mail an:
andrea.kuehne@neuenburg.de

Danach müssen die neuen allgemeinen Geschäftsbedingungen bestätigt werden.

Die App ändert dann ihr Layout und alle Nutzer erhalten zukünftig wieder Push-Nachrichten.

Mit den neuen Funktionen können Lehrkräfte Nachrichten auch an einzelne Eltern versenden.

übergeben, vom simplen Streichen der Wände bis zum filigranen Zeichnen der Muster. Kaum war die erste Wand gestrichen, erlebten die Beteiligten die ersten Rückschläge: Innerhalb von wenigen Tagen wurde die Wand beschmiert und verdreckt. Doch die jungen Künstler ließen sich nicht entmutigen. Stück für Stück wurde die Bushaltestelle erneut gestrichen, beginnend mit guter Grundierung.

STADTBIBLIOTHEK

Sommer am Bildungshaus

Der Familientreff in der Stadt – Konstantin- Schäfer-Platz

Mittwoch, 21.08., 15.00-18.00 Uhr

Spielen wie früher
Bellas Busserl mit Kaffee
und Kuchen



Von nun an waren die jungen Künstler nicht mehr zu stoppen. Sobald Kinder aus den Bussen stiegen, wurden sie in das Projekt eingebunden. Andere überbrückten die Wartezeit auf ihren Bus, indem sie Pinsel und Farbe zur Hand nahmen und tatkräftig zur Sache gingen. Der Kreativität war keine Grenzen gesetzt, und während grobe Formen und Umrisse von Frau Lirije Sheholli vorgegeben waren, hatten die

Kinder in der Ausgestaltung freie Hand. Der Dank geht natürlich an alle beteiligten Schülerinnen und Schüler, die Schulleitung und alle beteiligten Helferinnen und Helfer. Unter dem Motto "Wir lieben, was wir tun" wollen alle Beteiligten weiterhin Kinder dazu bringen, ohne viele Worte tolle Dinge entstehen zu lassen. Und natürlich hoffen alle, dass ihr Kunstwerk nicht Schmierern zum Opfer fällt.



Emotionaler Abschied von einer charismatischen Schulleiterin

Michaela Münch verlässt

die Neuenburger Rheinschule

Ganz ohne Tränen ging die Feier zur Verabschiedung von Rektorin Michaela Münch nicht ab. Die Programmbeiträge des Kollegiums der Neuenburger Rheinschule sowie die Grußworte zeigten, dass hier eine Persönlichkeit geht, die eine große Lücke hinterlässt. In einem Sprechtheater mit verteilten Rollen skizzierten die Kollegen und Kolleginnen Szenen und Eindrücke aus dem Schulalltag. Später gab es eine launige Yoga-Stunde und noch später ein auf Münch zugeschnittenes Chorstück mit dem Refrain „Viel Glück und viel Segen“. „Die Rheinschule verliert ihren Motor und ein Stück Herz“, waren sich alle einig. Konrektorin Eva Löhr bekannte, dass Michaela Münch nicht nur die Potenziale der Kinder fördere, sondern auch sie persönlich nach vorne gebracht habe: „Du hast mehr an mich geglaubt als ich selbst“, sagte sie sichtlich bewegt.

Die Kinder

Und was meinen die Kinder? An diesem heißen Nachmittag waren sie nicht persönlich da, sondern über eine Videocollage „zugeschaltet“, die zwei Kollegen zusammengestellt hatten. Darin ging es um so schwere Fragen wie „was macht eine Rektorin, wie alt ist Frau Münch, welche Hobbies hat sie, wie vielen Kindern hat sie schon Mathe beigebracht und anderes. Die Antworten der Kinder freuten die Gäste der Abschiedsfeier.

Die Schulleiterin

Schulleiterin Barbara Wunsch-Ramsperger ließ die berufliche Laufbahn von Münch Revue passieren, die mit dem Studium von Mathematik und Biologie mit Schwerpunkt Grundschulpädagogik begonnen hatte. Fachfremd habe Münch auch Hauswirtschaft und Nähen unterrichtet, letzteres eine Leidenschaft der scheidenden Rektorin, die für das Kollegium und besonders nahe Freunde selbst gefertigte Geschenke mitgebracht hatte. Erfahrungen habe Münch auch als Mentorin in Buggingen, als Schulleiterin in Zienken und als Konrektorin in Neuenburg gesammelt. Seit 2009 war sie dann



Das Abschiedspräsent des Schulträgers überreichte Bürgermeister Joachim Schuster: Unter anderem einen Gutschein für eine Dauereintrittskarte für die Gartenschau 2022

Schulleiterin der Rheinschule, die aus der Zusammenlegung der beiden Außenstellen Steinstadt und Griefheim mit der Zähringer-Grundschule Neuenburg entstanden ist. Wunsch-Ramsperger lobte die Professionalität von Münch, die „immer Sinn für das Machbare“ und einen großen Innovationswillen gehabt habe. Aber auch ihr ehrenamtliches Engagement bei der Rettungshundestaffel, beim Katastrophenschutz und in der Jugendarrestanstalt Müllheim zeige die große Bandbreite ihrer Kompetenzen, von der auch das Schulleiteramt profitiert habe.

Das Betreuungsteam

Neben dem Kollegium war auch das Betreuungsteam zur Abschiedsfeier gekommen: Die Männer und Frauen sind an der Gestaltung der außerschulischen Ganztagsangebote beteiligt. Auch sie hatten ein Sprechtheater vorbereitet, in dem sie das Engagement und die Offenheit der Schulleiterin für alle Anliegen lobten.

Der Bürgermeister

Mit Michaela Münch verliere Neuenburgs Schullandschaft einen Dreh- und Angelpunkt“, stellte Bürgermeister Joachim Schuster fest, der die guten Wünsche von Stadtverwaltung und Gemeinderat als Schulträger überbrachte. Er erinnerte an die „spannenden Jahre“, als durch die Neustrukturierung der Grundschulen unter dem Dach der Rheinschule die „Lebensversicherung“ der Dorfschulen in Griefheim und Steinstadt beschlossen wurde. Viele Kinder könnten jetzt in ihrem Wohnort

zur Schule gehen, das sei etwas ganz Tolles, freute sich Schuster. Obwohl es zu Beginn der Umstellung ganz unterschiedliche Wünsche gegeben habe, habe sich das Modell in all den Jahren bewährt und durch einen funktionierenden Schulalltag bewiesen. Eine weitere Herausforderung sei 2010 die Einführung der Ganztagsgrundschule gewesen, der ersten im Schulbezirk. Mit Innovation und Improvisation sei das geschafft worden und daraus resultiere ein großer Erfahrungsschatz, aus dem man heute schöpfen könne. „Die außerschulischen Betreuungsangebote sind unser ganzer Stolz“, betonte Schuster. Und immer habe Michaela Münch die Neuausrichtung unterstützt und Mut gemacht: das bekomme man hin. So sei die Rheinschule eine Vorzeigeschule geworden. Er hoffe jetzt, dass die Stelle bald besetzt werden könne, sagte der Bürgermeister.

Die Kollegin aus Müllheim

Barbara Dobuszewski, die geschäftsführende Schulleiterin der Müllheimer Schulen und des Regionalsprengels Müllheim-Neuenburg bedankte sich bei Münch für ihr „immerwährendes verlässliches und vertrauensvolles Da-sein“ und ihre Kollegialität. Gerade in Zeiten, in denen sich Schulpolitik, Gesellschaft und Formen der Kooperation stetig wandeln, sei das ein großes Gut. Sie dankte Münch für ihren großen Einsatz zum Wohle der ihr anvertrauten Kinder und Kolleginnen und Kollegen.

Die frühere Mitstreiterin

Überraschend war auch Johan-

na Seib, die Leiterin der Grundschule Markelfingen gekommen, die an der Seite von Münch lange Jahre des Konrektorinnenamtes innegehabt hatte. „Ich habe so viel von dir gelernt“, bekannte sie. Münch habe ihr nicht nur vieles erklärt, sondern auch Verantwortung übertragen.

Die Musikschulleiterin

Für die langjährige intensive Kooperation der Rheinschule mit der Musikschule Markgräflerland bedankte sich deren Leiterin Hanna Otto. „Sie haben einiges an Land gezogen“, meinte sie mit Blick auf die verschiedenen Musikangebote, die jetzt fest in der Ganztagschule verankert seien. Einmalig in der Regio sei die seit 2010 bestehende Streicherklasse.

Abschied mit großen Emotionen Auch bei Michaela Münch ging es nicht ganz ohne Tränen, als sie sich für die vielen guten Wünsche und Geschenke bedankte, die Wertschätzung und persönliche Zuneigung ausdrückten. In ihrer langen Dankesliste, die auch den Hausmeister der Schule einschloss, nannte sie ausdrücklich auch den ehemaligen Schulleiter Gustav Günther, der sie gefördert und gefordert habe. Anspielend auf eine Weisheit aus China – wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen – dass die Rheinschule weiterhin Windmühlen baue. Das Abschiedspräsent des Schulträgers überreichte Bürgermeister Joachim Schuster: Unter anderem einen Gutschein für eine Dauereintrittskarte für die Landesgartenschau 2022

Naturcamp Schluchsee – Klasse 6 der Werkrealschule

Unvergessliche Erlebnisse

Die 5-tägige Klassenfahrt zum Naturcamp Schluchsee wurde

für die Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule nicht nur durch die eiskalten Nächte im Zelt und das gemeinsame Kochen und Essen ein unvergessliches Erlebnis.

Viele erlebnispädagogische Aktivitäten, wie Floßbau, Bogenschießen, Baumklettern,

Nachtwanderung mit Mutprobe und viele Gruppenspiele begeisterten die Mädchen und Jungen.

Neben viel Spaß, Sport und Aktivitäten standen Stärkung des Selbstvertrauens und des Vertrauens in die Mitschüler, sowie die weitere Stärkung des Klassenzusammenhalts im Fokus.



VEREINE

MUSIK

Frauenchor Neuenburg startet in die Sommerpause

Die letzte Chorprobe vor der Sommerpause fand im Garten unserer Rechnerin Irene Kassa statt. Man traf sich wie gewohnt um 19.30 Uhr und wurde von Irene mit einem Glas Hugo begrüßt, anschließend saßen alle in gemütlicher Runde beim Essen zusammen. Die Chordamen brachten für ein wunderbares Buffet verschiedene Salate, Süßes und Getränke mit. Nachdem alle ge-



stärkt waren hielt es jedoch niemanden mehr auf den Sitzen und der Chorleiter Jakob Frumann war gerne bereit die Chordamen im Garten unter einem schattigen Baum zu dirigieren. Die Nachbarschaft konnte auf diesem Weg viele beschwingte Lieder mithören und sich daran erfreuen.

Doch nun geht es in die verdienten Sommerferien und am 11.9.19 starten wir dann wieder mit den Proben. Gerne dürfen interessierte Bürgerinnen zum reinschnuppern und Probesingen im Vereinsheim am Zipperplatz, Schulgasse 1 vorbeikommen. Vorsingen muss niemand, aber jede Stimme ist willkommen.

Stadtmusik Neuenburg

Musik für Alle...

so können die Zielsetzungen, die gemeinsamen Orchestergestaltungen und Solo-Vorträge der Nachwuchsmusiker am 24. Juli im Haus der Musik am besten überschrieben werden.

Die Instrumenten-Palette reichte von den klassischen Bläser-Instrumenten wie Klarinette, Trompete, Saxophon, Tenorhorn, Kornett und Flöte bis zum Schlagzeug, Akkordeon und zur Gitarre. Diese Kombinationen zeigten die Möglichkeiten, die im Zusammenspiel dieser Instrumente gegeben sind.

Zuschauen und zuhören, wie es die Jugendlichen angehen, die Eigenschaften der Instrumente miteinander in Einklang zu bringen, dabei den Leistungsstand der Nachwuchsmusiker zu erleben, zu erfahren, welche Motivation nötig ist, um ein Instrument zu erlernen und zu beherrschen und welche musikpädagogischen Gegebenheiten dabei erfüllt sein müssen, damit ein zielgerichteter Unterricht Erfolg verspricht: das war der Beweggrund, die Bezugspersonen der

Jugendlichen, vornehmlich die Eltern, zu diesem Vorspielnachmittag einzuladen.

Die Ausbildung und Förderung der Jugendlichen ist für das Orchester der Stadtmusik, der Musikschule und den Musiklehrern immer wieder eine Herausforderung, der wir uns ganz sicher gerne stellen. Aber - liebe Eltern - es geht nicht ohne Sie! Sie sind der Dreh- und Angelpunkt, den wir brauchen, um Erfolg im Interesse Ihrer Kinder zu haben!



SPORT

Rhythmische Sportgymnastik

Erfolgreicher Saisonabschluss

Am Sonntag fand in Wiesloch ein Freundschaftswettkampf in Rhythmischer Sportgymnastik statt.

Bei diesem letzten Start vor den Ferien war der TV Neuenburg mit vier Gymnastinnen vertreten. In der Kategorie K 6 A (Jahrgang 2011-2009) mit einer Übung ohne Handgerät wurde

Sophie von Rauchhaupt Siegerin. In K 6 B wurde Jennifer Sarembe ohne Handgerät und mit dem Reifen Fünfte.

In K 7 (Jahrgang 2009) ohne Handgerät und mit dem Reifen gewann, unter 12 Konkurrentinnen, Jazmin Wolf Ibanez und ihre Vereinskollegin Amy Leann Knak wurde Dritte.

Alle Gymnastinnen konnten das Kampfgericht mit anspruchsvollen und ausdrucksstarken Übungen und deren sauberer Ausführung überzeugen. Glückwunsch an die Trainerin Elena Fehlmann und vielen Dank an Melissa Kopp für die Betreuung.



FC Steinstadt

Mannschaft

findet immer mehr zusammen

Nachdem es vor allem in den ersten Vorbereitungsspielen noch viele Unstimmigkeiten auf dem Platz gab und sich die Mannschaft und der Trainer erst noch kennen ler-

nen mussten, sah die erste Hälfte im Testspiel gegen den TuS Binzen am Wochenende schon deutlich besser aus, sodass man mit 1:0 in die Pause ging. In der zweiten Hälfte musste man bedingt durch einige Wechsel und noch fehlende Kraft dann doch einige Gegentore hinnehmen. Gegen die TuS Efrin-

gen-Kirchen II konnte man jedoch die kleine Ergebniskrise beenden und zumindest ein Unentschieden erreichen, bevor man im Bezirkspokal am Wochenende die SF Grifflheim empfängt. An dieser Stelle noch einmal ein riesiges Dankeschön an alle Organisatoren und Helfern, die uns vor, während und

nach dem Sportfest tatkräftig unterstützt haben. Ein Dankeschön an alle teilnehmenden Mannschaften und den Musikverein Steinstadt und an alle die zum Festprogramm beigetragen haben. Ein großes Dankeschön auch an alle Besucher die da waren und für eine schöne, ausgelassene Stimmung sorgten

SONSTIGE

Heimat- und Dorfpflegeverein

Ideenschmiede Steinstadt

Die Ideenschmiede vom Heimat- und Dorfpflegeverein lädt am Freitag, den 16.08.2019 ab 19.30

Uhr, zum gemeinsamen Werken, Stricken, Nähen, Gestalten und Basteln ein.

In der Ideenschmiede ist jeder willkommen, der in geselliger Runde alte Talente wiederbeleben oder neue Techniken erlernen will. An diesem Abend können Sie Ihr eigenes Projekt mitbringen und Inspirationen einholen. Kommen Sie unverbindlich vorbei

und genießen Sie zusammen mit der Ideenschmiede einen großartigen Abend. Für Rückfragen können Sie sich gerne an Jana Icke (0170-6908240) wenden.

Das Team der Ideenschmiede vom Heimat- und Dorfpflegeverein freut sich auf Sie!

Weitere Infos/Termin Vorschau unter www.heimat-vereinsteinstadt.de

Zigeunerclique

Zum Kränzeln für die Hochzeit von Julia & Dominik treffen sich die Zigeuner am Freitag, 16.08.19 um 18.00 Uhr im Zigeunerlager.

Am Samstag, 17.08.19 ist um 12.30 Uhr Treffpunkt im Zigeunerlager, von dort aus gemeinsame Fahrt nach Bremgarten zum Spalierstehen im Häs.

KIRCHEN

Katholische Kirche

NEUENBURG

Samstag, 10.08.2019

9.30 Uhr Neuenburg
Reisesegen für die Teilnehmer der Ferienfreizeit der KJG nach Sedrun-Schweiz

17.45 Uhr Neuenburg
Beichtgelegenheit (Pfarrer i.R. Kreutler)

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer i.R. Kreutler) – (Seelenamt - zum Gedenken an Norbert Kappeler; Jahrtagsmesse für Peter Fuss, für die Angehörigen der Fam. Fuss und Köfler; für Cosimo und Cataldo Tarricone)

Sonntag, 11.08.2019

9.30 Uhr Grifflheim Heilige Messe (Pfarrer Maier)

9.30 Uhr Steinstadt
Wort-Gottes-Feier (Markus Gutting)

11.00 Uhr Neuenburg

17.00 Uhr Heilige Messe (Monsignore Moser)
Neuenburg Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Rosenkranzgebet

Montag, 12.08.2019

20.00 Uhr Grifflheim
Auf dem Kirchplatz: Gedanken zwischen Tag und Nacht

Dienstag, 13.08.2019

10.30 Uhr Neuenburg Kapelle
Seniorenzentrum St. Georg: Heilige Messe (Monsignore Moser)

18.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinstadt
Heilige Messe

20.00 Uhr Grifflheim
Auf dem Kirchplatz: Gedanken zwischen Tag und Nacht

Mittwoch, 14.08.2019

17.45 Uhr Grifflheim
Eucharistische Anbetung – bis 18.45 Uhr

19.00 Uhr Grifflheim
Heilige Messe – am Vorabend zum Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

(Pfarrer i.R. Eisler)
Donnerstag, 15.08.2019
10.00 Uhr Neuenburg
Eucharistische Anbetung – bis 10.55 Uhr

11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe zum Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung (Pfarrer Maier)

18.30 Uhr Steinstadt
Heilige Messe zum Hochfest

Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung (Monsignore Moser); anschließend Anbetung bis 20.30 Uhr

20.00 Uhr Grifflheim
Auf dem Kirchplatz: Gedanken zwischen Tag und Nacht

Freitag, 16.08.2019

8.30 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Heilige Messe

20.00 Uhr Grifflheim Auf dem Kirchplatz: Gedanken zwischen Tag und Nacht

20.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Senioren-

trum St. Georg: Gebetsnacht

Samstag, 17.08.2019

14.00 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz:Trauung von Mark Adamo und Tamara Adamo, geb. Busse mit Taufe v. Jonathan Adamo

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe z. Sonntag (Pfarrer Maier) – (für Egon Grozinger und verstorbene Angehörige)

Sonntag, 18.08.2019

9.30 Uhr Grifflheim Heilige Messe (Vikar Nutsugan)

9.30 Uhr Steinstadt
Heilige Messe (Monsignore Moser)

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Patrozinium Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung, mitgestaltet vom Kirchenchor (Vikar Nutsugan). Im Anschluss Begegnung a. d. Kirchplatz.

17.00 Uhr Neuenburg
Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Rosenkranzgebet

Evangelische Kirche

NEUENBURG

Sonntag, 11. August

10.00 Uhr Gottesdienst in Neuenburg (Prädikant Hans-Peter Gumb & Markus Scholz) parallel dazu finden unsere Kindergottes-

dienste statt: Kraftstoff (5.-7. Klasse) Königskids (1.-4. Klasse) Regenbogen-gruppe (3-6 Jahre)

Während der Sommerferien findet kein Kindergottesdienst für Kinder von 0-3 Jahren parallel zum Gottesdienst statt. Für Kinder ab 3 Jahren gibt es dieses Angebot auch wäh-

rend den Ferien. In der Zeit vom 4. – 11. August findet das diesjährige Kids-Camp am Gulturm bei Herrischried statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.KircheNeuenburg.de
Kontakt Pfarramt: 07631-799119, Friedhofstrasse 18, 79395 Neuenburg

Neuenburg International Church

Sonntag/ Sunday 11.8. 2019

10:00 Uhr Gottesdienst/ Church Service bilingual/bi-lingual (Deutsch/ English)
www.neuenburginternational.com

PRIVATE KLEINANZEIGEN

ZU SONDERTARIFEN!

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:

z.B. Verkäufe, Wohnungsgesuche oder -angebote,
Stellengesuche, Hochzeit, Geburtstag, Geburt u.v.m.

MUSTERGRÖSSEN

2-spaltig – 20 mm hoch

(schwarz/weiß oder farbig) **9,52 €**
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch

(schwarz/weiß oder farbig) **14,28 €**
jew. inkl. MwSt.

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber – bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0
Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de



STELLENMARKT

Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein stellt im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes zum 01.09.2019 Bundesfreiwilligenstellen zur Verfügung:

- Rheinschule Grundschule Neuenburg am Rhein im Rahmen der Ganztageschule (1 Stelle)
- Mathias-von-Neuenburg-Schule; Realschule und Werkrealschule (2 Stellen, wobei 1 Stelle die Schulsozialarbeit und die offene Jugendarbeit beinhaltet)

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten je nach Einsatzort Freude an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter (Klasse 1-4) und mit Schülern der Klassen 5-10 haben und gerne im Team arbeiten. Das Arbeitsfeld beinhaltet die Unterstützung der Lehr- und Betreuungskräfte in verschiedenen Handlungsfeldern der Regelschule und der Ganztageschule.

Die Stellenausschreibung richtet sich in der Regel an erwachsene Bewerber/-innen ab 18 Jahren.

Ihre Fragen sowie Ihre Bewerbung richten Sie bitte schnellstmöglich an die Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, Frau Barbara Vallois, Tel. 07631-791 112, E-Mail: barbara.vallois@neuenburg.de oder Herr Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110, E-Mail: dieter.rueb@neuenburg.de .

www.neuenburg.de

ANGEBOTE

Lekres
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Die richtige Adresse für Ihre Werbung
neuenburg@wzo.de

QUIX Schnelles Internet * 185 € gespart

25, 60 und 100 Mbit/s nur 19,95 € für 6 Monate.

Die Wechselgebühr beträgt bei mir nur 35 €.

Gerhard Stelzer ☎ 07641-9 54 3600

Einfach anrufen, täglich 9-20 Uhr oder quix@gstelzer.de

Schöne Briefbögen und Visitenkarten



MICHAEL STOLL
Grafik + Druck

Lammstraße 3 • 79189 Bad Krozingen • Tel. 07633/3729

FUN

Für das Vertrauen zur Kommunalwahl 2019 bedanken sich die Gemeinde- und Ortschaftsräte der „Freien Wählervereinigung Neuenburg“ recht herzlich bei Ihren Wählerinnen und Wähler.



Hinten links:

Christian Knauf, Markus Strub,
Thomas Senf, Dirk Berger,
Christoph Hanisch

Zweite Reihe (von links):

Christoph Ziel, Eckard Tobian,
Jürgen Maier, Volker Schwanzer

Erste Reihe (von links):

Iris Buck, Carolin Müller,
Bettina Rudolph, Rita Schmidt,
Michaela Mertes

ANGEBOTE

RelaxX

Massage- und Bioenergiepraxis
Maria Sherina Baumann
(Staatl. gepr. Masseurin | Meister Bioenergietherapie)
Neu: www.relaxx-massage.de

Akupunktmassage • Dorn-Therapie • Craniosacral-Therapie •
Massage • Bioenergietherapie • Fango • Lymphdrainage • u.v.m

Geigenbuckweg 1 • 79395 Neuenburg • Tel. 07631/749474

Michael Spengler

Markisen
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen
Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548
spengler-auggen@t-online.de

bodenbeläge

sören bürkner

Teppich • PVC • Kork • Parkett • Laminat
und vieles mehr ...

D - 79395 Neuenburg
Tennenbacherstraße 15
Tel: 07631 - 931 78 44
Fax: 07631 - 931 78 45
Mobil: 0171 - 387 19 31
E-Mail: info@soeren-buerkner.de



Wir unterstützen e.V.
Die **HILFE**
aktiv die Tafeln.
Machen Sie mit: **WACKER**
diehilfemacher.de diehilfemacher.de

Gold & Silber Ankauf

- Gold
- Münzen
- Schmuck
- Silber
- Bestecke
- Uhren
- Tafelsilber
- Zinn



Diskrete und zuverlässige Beratungen | Kostenlose Analyse
Diskrete Hausbesuche
Telefonische Terminvereinbarung nötig
Sie erreichen uns ☎ 00491638267064



YAFURA Edelmetallhandel
Fischerstraße 13
79395 Neuenburg

24h NOTDIENST

Rohr verstopft?

Küche • Bad • WC • Privat oder Gewerbe

07631-9049764

www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV

WINKLER GMBH
AUTO • ROHSTOFF • VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos • Elektronikschrott • Glas • Grünschnitt**
Holz • Baumischabfälle • Sperrmüll • Papier/ Kartonagen

79108 Freiburg • Engesserstr. 7 • Tel. 0761/704191-0 • Fax 704191-99
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr • Sa. 9.00 Uhr–13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach • Gutacherstr. 7 • Tel. 07831/96035 • Fax 96037
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr • Sa. 9.00–13.00 Uhr

Heinrich Schmid® - Eschbach

Malerei • Ausbauer • Dienstleister



Markus Engler
Malermester

Malerei-, WDVS- und
Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148

Telefon: 07633 4009-51

Fax: 07121 32641270

m_engler@heinrich-schmid.de

